



Mila: „Hey Tim, ich möchte gerne einen Brief an meine Freundin schreiben und ihr erzählen, was ich hier schon alles erlebt habe. Aber irgendwie hört es sich komisch an...“

Tim: „Hast du denn die richtige Zeitform verwendet, Mila? Wenn du etwas aufschreibst, das schon passiert ist, verwendest du das Präteritum.“

Mila: „Präteritum? Schon wieder so ein komisches Wort. Was ist das?“

Tim: „Das ist die einfache Vergangenheit. Warte, ich erkläre es dir...“



Präteritum

1. Das Präteritum sagt, was in der **Vergangenheit** geschehen ist.
2. Es wird **beim Schreiben von Texten** benutzt.
3. Es gibt starke und schwache Verben. Schwache Verben bilden das Präteritum mit **Wortstamm + t + Endung**.
4. Bei starken Verben wird zusätzlich der Vokal im Wortstamm verändert. Ein Beispiel: Aus "wir gehen" wird z.B. "wir gingen", aus "wir trinken" wird "wir tranken".

Schwache Verben:

Mila **lernte** einen Brief zu schreiben.

Wortstamm + t + Endung

Starke Verben:

Tim **ging** gestern in die Schule.

Personalpronomen	Wortstamm	t	Endung
ich	lern	t	e
du	lern	t	est
er, sie, es	lern	t	e
wir	lern	t	en
ihr	lern	t	et
sie	lern	t	en

Schlaubergerwissen:

Die Buchstaben **a, e, i, o, u, ä, ö, ü** werden Vokal genannt (=Selbstlaut).

